



Unterrichtseinheit: Wie kommt das Wasser aus der Dusche?

Wasser und Wissenswertes über Wasser

Aufgabe ☆☆☆

Überprüfe mit dem folgenden Quiz dein Wissen zum Wasser und seiner Nutzung, zum urbanen Wasserkreislauf und dem Handwerk „Sanitär, Heizung, Klima“.

Wissensquiz

1. Woher kommt das Wasser, das am Ende als Trinkwasser aus unseren Wasserhähnen fließt?
 - a. Aus dem unterirdischen Grundwasserstrom, aus Quellen und Stauseen.
 - b. Aus dem Meer.
 - c. Aus gereinigtem Abwasser.
2. Wie viele Menschen in Deutschland werden über das zentrale Trinkwasser-Verteilungsnetz stets mit ausreichend Wasser versorgt?
 - a. 77 %
 - b. 50 %
 - c. 99 %
3. Wie viel Wasser verbraucht ein Mensch in Deutschland durchschnittlich jeden Tag zum Duschen, Trinken und Zähne putzen?
 - a. 12,5 Liter
 - b. 120 Liter
 - c. 450 Liter
4. Das meiste Wasser, das wir täglich verbrauchen, ist indirektes oder virtuelles Wasser. Was ist damit gemeint?
 - a. Virtuelles Wasser „versteckt“ sich in Dingen, die wir täglich nutzen. Man braucht es, um zum Beispiel Nahrungsmittel oder Kleidung herzustellen.
 - b. Virtuelles Wasser wird benötigt, um unsere elektronischen Geräte in Betrieb zu halten: Computer, Fernseher, Telefon.
 - c. Virtuelles Wasser meint das Wasser, das wir zum Beispiel zum Blumengießen oder zur Autowäsche verwenden.
5. Wie viel virtuelles Wasser wird für eine Tasse Kaffee benötigt?
 - a. 10 Liter
 - b. 18 Liter
 - c. 130 Liter
6. Wie viel virtuelles Wasser werden zur Produktion eines Autos verbraucht?
 - a. 100.000 Liter
 - b. 400.000 Liter
 - c. 30.000 Liter
7. Wie kannst du täglich Wasser sparen?
 - a. Häufiger baden statt duschen
 - b. Nur wenig Wasser beim Einseifen laufen lassen
 - c. Sich häufiger waschen statt duschen
8. Welche der folgenden Berufe gehören zum Handwerk Sanitär Heizung Klima?
 - a. Anlagenmechaniker/-in Sanitär Heizung Klima
 - b. Dachdecker/-in



- c. Klempner/-in
 - d. Trockenbauer/-in
 - e. Ofen- und Luftheizungsbauer/-in
 - f. Behälter- und Apparaturbauer/-in
9. Was wird sich im Bad der Zukunft wesentlich verändern?
- a. Das Bad wird mehr als heute Gesundheitsstandort für Wellness und Pflege sein.
 - b. Es wird viel steriler werden und auf Zusätze wie Düfte oder Musik eher verzichten.
 - c. Die frühe Einplanung der Elektroinstallation wird eine zentrale Rolle spielen.

Lösung: 1a, 2c, 3e, 4a, 5c, 6e, 7c, 8a+e+f, 9a